

Vielseitig anwendbar  
Einfach DaZ!

1.

Schlage dein TOPIC auf Seite 20/21 auf. Schau die Bilder und die Überschriften an. Notiere:  
Worum geht es in diesem Artikel? \_\_\_\_\_

2.

Diese Meerestiere kommen im Artikel vor. Schreibe ihre Namen unter die Bilder.










3.

Ordne den Wörtern aus dem Artikel (1–4) die passende Erklärung (A–D) zu.

1. das Plankton \_\_\_\_\_

2. eine Tonne \_\_\_\_\_

3. das Produkt \_\_\_\_\_

4. die Faser \_\_\_\_\_

**A** Dünner Faden von Pflanzen (z. B. Baumwolle) oder Tieren (z. B. Wolle) oder künstlich hergestellt. Aus ihm macht man Gewebe (Stoffe).

**B** Kleine Tiere und Pflanzen im Wasser. Sie lassen sich von der Strömung treiben. Sie sind die Nahrung für viele Wassertiere.

**C** 1000 Kilogramm

**D** Etwas, das von Menschen hergestellt wird.

4.

Die Verben in der Tabelle kommen im Artikel vor. Kennst du die dazu passenden Nomen? Schreibe sie auf.

Nomen	Verb
der	schaden
die	gefährden
die	verwechseln
die	sammeln
die	verbessern

Bilder: xpixel/Shutterstock.com (1), Jesus Cobaleda/Shutterstock.com (1), Sakis Lazardes/Shutterstock.com (1), Craig Lambert Photography/Shutterstock.com (1)

**5.**

Lies den Artikel „Gefahr für die Meere“ schnell durch und setze diese Überschriften an die richtigen Stellen:

- A. Klein, kleiner, Mikroplastik**
- B. Tödliche Geisternetze**
- C. Tödliche Nahrung**
- D. Wie kommt Plastik in die Meere?**

**Gefahr für die Meere**

**1** \_\_\_\_\_

150 Millionen Tonnen Plastik schwimmt in unseren Meeren: Plastiksackerl, Plastikflaschen, Zahnbürsten. Die Meerestiere fressen die bunten Plastikteile. Sie denken, es sei ihre Nahrung. Seevögel wie der Eissturmvogel können daran ersticken. Oder sie verhungern mit vollem Magen. Plastik schadet auch Fischen, Schildkröten und Walen, wenn sie es fressen.

**2** \_\_\_\_\_

Fischer lassen oft Netze und Seile im Meer zurück. Sie gefährden die Meerestiere. Die Tiere verfangen sich in den Netzen und sterben.

**3** \_\_\_\_\_

Eine weitere Gefahr für die Meerestiere ist das Mikroplastik. Das sind sehr kleine Plastikstücke. Mikroplastik entsteht durch die Zerkleinerung von großen Plastikteilen. Es entsteht auch beim Waschen von Kleidung, die aus künstlichen Fasern besteht, z. B. Fleece. Auch viele kosmetische Produkte wie Duschgels und Zahnpasta enthalten Mikroplastik. Die Meerestiere verwechseln die kleinen Plastikteile mit ihrer Nahrung, dem Plankton. Über die Fische kommt das Mikroplastik auch in unser Essen.

**4** \_\_\_\_\_

Wind und Regen bringen das Plastik vom Festland in die Meere. In vielen Ländern wird der Müll noch nicht richtig gesammelt. Das muss verbessert werden. Aber auch wir können viel tun. Wir können weniger Plastik verwenden.

**6.**

Was steht im Artikel? Sind diese Sätze richtig (R) oder falsch (F)? Kreuze an.

		<b>R</b>	<b>F</b>
<b>1</b>	Meerestiere erkennen immer den Unterschied zwischen Plastikteilen und ihrer Nahrung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>2</b>	Große Meerestiere sind nicht vom Plastik in den Meeren bedroht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>3</b>	Kleinste Plastikteile befinden sich in Kleidern und Kosmetikartikeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>4</b>	Mikroplastik findet sich auch in unserem Essen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>